

Altenpfleger/in

Ausbildungsdauer: 3 - 5 Jahre (Voll-/Teilzeit)

Lernorte: Berufsfachschule und Altenpflegeeinrichtung – dual oder schulisch

Wie sieht der Beruf aus:

Altenpfleger/innen betreuen, beraten und pflegen hilfsbedürftige ältere Menschen. Sie unterstützen die eigenständige Lebensführung, fördern soziale Kontakte und begleiten bei Behördengängen oder Arztbesuchen. Bei der ambulanten Pflege arbeiten sie mit Angehörigen zusammen und unterweisen diese in Pflegetechniken. In der Behandlungspflege und Rehabilitation nehmen sie auch therapeutische und medizinischpflegerische Aufgaben wahr, z.B. wechseln sie Verbände, führen Spülungen durch und verabreichen Medikamente nach ärztlicher Verordnung.

Arbeitsorte sind:

Krankenhäuser, Pflege- und Rehabilitationskliniken, Altenwohn- und -pflegeheime, Kurzzeitpflegeeinrichtungen, ambulante Altenpflege- und betreuungsdienste

Welche Eigenschaften sind wichtig:

Ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Sorgfalt, Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit ist für die Tätigkeit unabdingbar. Wichtig sind Kontaktbereitschaft, Einfühlungsvermögen und psychische Belastbarkeit ebenso wie Freundlichkeit.

Altenpfleger/innen sind wichtige Kontaktpersonen für ihre Patienten.

Eigenes Interesse an Musik und Kunst kann bei der Gestaltung des Freizeitangebots im Altenwohnheim eingesetzt werden.

Gibt es Geld während der Ausbildung:

Teilweise ist Schulgeld zu entrichten.

Die Auszubildenden erhalten vom Träger der praktischen Ausbildung ein Entgelt.; an Einrichtungen des öffentlichen Dienstes bedeutet das:

1. Ausbildungsjahr: € 826
2. Ausbildungsjahr: € 887
3. Ausbildungsjahr: € 988

Welcher Schulabschluss wird erwartet:

Es wird ein mittlerer Bildungsabschluss oder eine andere gleichwertige abgeschlossene Schulbildung vorausgesetzt. Wer über den Hauptschulabschluss (nach Bundesland auch Berufsmatura, Berufsbildungsmatura, Erster allgemeinbildender Schulabschluss) verfügt und z.B. eine Berufsausbildung absolviert hat, kann zur Ausbildung zugelassen werden.

Alternativen:

Alternativberufe mit vergleichbaren Ausbildungs- bzw. Tätigkeitsinhalten sind Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in, Haus- und Familienpfleger/in (Berufsfachschule).